

Zur Ausstellung „750 Jahre Kladow – Kladow verändert sich“

Am 17.03.2017 konnten wir unsere Ausstellung „750 Jahre Kladow – Kladow verändert sich“ gemeinsam mit über 80 Besuchern im Haus Kladower Forum eröffnen. Der große Zuspruch dokumentiert nicht allein das Interesse an der Geschichte Kladow's, sondern zugleich und immer mehr spürbar die Verbundenheit mit dem Ort. Diese Verbundenheit entwickelt sich besonders dadurch, dass sich konkrete Anhaltspunkte anbieten, die unserem Wohnort Konturen und Profil geben. Dazu will die Gruppe Werkstatt Geschichte im Kladower Forum e. V. mit der Ausstellung beitragen.

Am deutlichsten kennzeichnet die Entwicklung Kladow's die in steiler Kurve wachsende Einwohnerzahl. Wohnten im Jahr 1977 etwa 8.000 Personen in Kladow, hat sich diese Zahl im Jahr 2017 verdoppelt auf 16.000. Das hat Spuren vielfältiger Art hinterlassen. An vielen Stellen unserer Feldflur entstanden und entstehen neue Siedlungen, wie z. B. die Landstadt Gatow auf dem ehemaligen Flugfeld des Flugplatzes Gatow, deren Namen aus verkaufsstrategischer Sicht beibehalten wurde, obwohl das gesamte Areal innerhalb der Kladower Ortsgrenzen liegt. Oder die sogenannten Rehsprungterrassen auf dem Gelände des 2009 abgerissenen Deutschen Entwicklungsdienstes (DED). Gegenüber der Neukladower Allee auf dem Gelände, auf dem vor Jahren der Berliner Senat Kiesvorräte auf Halde für die Versorgung des ein-

geschlossenen Berlin legte.

Der wachsenden Einwohnerzahl musste auch ein entsprechender Auf- und Ausbau der Infrastruktur folgen. Kladow erhielt eine weitere Grundschule, mehrere zusätzliche Kitas und ein Gymnasium, ein Hinweis auf den Bedarf durch den Zuzug zahlreicher junger Familien mit Kindern. Die Entstehung des Einkaufszentrums am Kladower Damm (Cladow Center) hatte einschneidendere Auswirkungen auf die dörfliche Struktur als auf den ersten Blick angenommen werden konnte.

Noch etwa bis zum Ende des 19. Jahrhunderts lag die Dorfkirche mit den Bauernhöfen rings um den Dorfanger auf dem Havelberg in der Mitte des Ortes. Die Äcker und Felder der Bauern erstreckten sich bis zur Feldmark nach Sacrow, nach Groß Glienicke und nach Gatow. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts gab es lediglich zwei Bauern, die ihre Höfe aus dem Rund um den Dorfanger auslagerten an den Kladower Damm. Das war zum einen der Bauer Kleßen, dessen Rest-

hof mit einigen Gebäuden noch neben der Tankstelle existiert, zum anderen der Bauer Marzahn, dessen Hof erst in den achtziger Jahren des zwanzigsten Jahrhunderts einer Wohnsiedlung weichen musste. Die Handwerker, die Post und einige Ladengeschäfte befanden sich zunächst im Sakrower Kirchweg, z. T. im heutigen Parnemannweg, später in der Sakrower Landstraße. Dadurch geriet



NOVA VITA
Pflegeresidenz Im Paulinenhaus

Die Pflegeeinrichtung für gehobene Ansprüche mit einer familiären und liebenswürdigen Atmosphäre.

Eschenallee 28 • 14050 Berlin-Charlottenburg
Tel.: 030/688 3030 • Fax 030/688 30 3499
e-mail: paulinenhaus@novavita.com

www.novavita.com



Perfect Holidays®

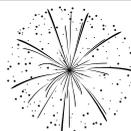
Ihr Reisebüro



Reise-Inspirationen & TOP-Angebote

Buchen Sie jetzt und sichern Sie sich die besten Preise auf den schönsten Festtagsreisen!

Alle Angebote vorbehaltlich ihrer Verfügbarkeit.



Weihnachten + Silvester entlang der Norwegischen Küste

Glitzernder Schnee und magisches Nordlicht
Hurtigruten Seereise Bergen – Kirkenes – Bergen (11 Nächte)
Begleitete Gruppenreise mit deutschsprachigem Expeditionsleiter inkl. Flug und Gala-Dinner an Bord an Heiligabend und Silvester.
Termine: **21.12.17 - 01.01.18** | **22.12.17 - 02.01.18**
ab 2.297 € p.P. Tipp: Auch einzeln als Weihnachts- oder Silvesterreise buchbar!

Mittelmeer Festtagskreuzfahrt mit der Mein Schiff 2

Palma de Mallorca - Cádiz - Fuerteventura - Lanzarote - Agadir - Gibraltar - Barcelona - Palma de Mallorca
11 Nächte inklusive Fluganreise ab Berlin und Premium
Alles Inklusive in einer Balkonkabine
16.12.17 - 27.12.17 | **1.995 € p.P.**
27.12.17 - 07.01.18 | **3.015 € p.P.**
Silvester über Nacht auf Madeira!

Asien Weihnachts- + Silvesterkreuzfahrt mit der Mein Schiff 1

Tropische Küsten und Strände und exotische Metropolen
Singapur - Langkawi - Penang - Port Klang (Kuala Lumpur)
- Ko Samui - Laem Chabang (Bangkok) - Phu My (Ho-Chi-Minh-Stadt)
22.12.2017 - 05.01.2018
14 Nächte inkl. Flug ab Berlin und Premium Alles Inklusive in einer Balkonkabine: **2.835,00 € p.P.**

Orient Weihnachtskreuzfahrt mit der Mein Schiff 5

Dubai - Khasab - Muscat - Abu Dhabi - Manama - Doha
18.12.17 - 28.12.18
10 Nächte inklusive Fluganreise ab Berlin und Premium
Alles Inklusive in einer Balkonkabine: **2.738 € p.P.**

Kanaren-Weihnachtskreuzfahrt mit der Mein Schiff 4

Gran Canaria - Fuerteventura - Lanzarote - Agadir - Madeira - La Gomera - Teneriffa - Gran Canaria
17.12.17 - 27.12.17
10 Nächte inklusive Fluganreise ab Berlin und Premium
Alles Inklusive in einer Balkonkabine: **2.688 € p.P.**

Mittelamerika & Karibikkreuzfahrt mit der Mein Schiff 6

La Romana (Dom. Rep.) - Ocho Rios u. Montego Bay (Jamaika) - Cozumel - Belize City (Mexico) - Roatán (Honduras) - Puerto Limón (Costa Rica) - Colón (Panama) - Cartagena (Kolumbien) - Santo Domingo (Dom. Rep.)
22.12.17 - 05.01.18
14 Nächte an Bord in einer Balkonkabine (ohne Flug) inkl. Premium Alles Inklusive: **3.145 € p.P.**

Karibikkreuzfahrt mit der Mein Schiff 3

Barbados - Guadeloupe - Martinique - St. Lucia - Grenada - Bonaire - Curacao - Aruba - Dom. Republik - Dominica - Barbados
18.12.17 - 01.01.18
14 Nächte an Bord in einer Balkonkabine inkl. Flug ab/bis Berlin inkl. Premium Alles Inklusive: **4.575 € p.P.**

Dorit Klinke | Tristanstr. 51 | 14476 Potsdam | T 033201 44 612 | M 0152 34 50 36 25
klinke@perfect-holidays.com | www.perfect-holidays.com
klinke@perfect-homesitting.com | www.perfect-homesitting.com

die Dorfkirche aus dem Mittelpunkt des Dorfes in eine leichte Randstellung. Eigentlich erst durch den Bau der Finnenhaussiedlung und des Cladow Centers rückte die Dorfkirche auch geographisch wieder in die Mitte des Ortes.

Der ursprüngliche Charakter des Dorfes war als Fischer- und Schifferort auf die Havel ausgerichtet.

Eine alte Baumreihe vor dem Cladow Center an der

Kreuzung zum Kladower Damm weist noch heute auf den alten Verlauf der Straße von Spandau kommend hin. Die Straße führte an der Buchhandlung Kuhnów und dem Haus Kladower Forum vorbei und stieß direkt auf den Dorfanger mit der Kirche. Am Dorfanger entlang ging es dann den Havelberg (Alt-Kladow) hinunter zur Havel. Rechts am Wege standen die Häuser der Hirten und Schäfer, unten am Hafen die Katen der Fischer. Damit war auch die dörfliche Hierarchie bestimmt.

Erst 1951 durch die Begradigung des Kla-



Haus Helgoland im Sakrower Kirchweg

Quelle: Kladower Forum e. V. Archiv Werkstatt Geschichte

dower Damms durch den Pfarrgarten und durch den ehemaligen Bauernhof Marzahn entstand in der Fortsetzung zur Sakrower Landstraße eine Durchgangsstraße. Damit endete die ausschließliche Ausrichtung Kladows auf die Havel.

Das und noch mehr lässt sich anschaulich durch die verschiedenen Themen in unserer Ausstellung nachvollziehen. Die Ideenfindung, die Konzeption, die Zusammenstellung der Materialien, die Auswahl, die Anordnung zur Präsentation ist eine gemeinsame Leistung der Gruppe Werkstatt



KLADOWER HOF

Seit über 100 Jahren
in Kladow
im Familienbesitz

- Gutbürgerliche Küche
- Räume für Vereine und Festlichkeiten
- SKY (Großbildleinwand)

Im Zentrum von Kladow
Sakrower Landstraße 14-16
Telefon: 3 65 53 53

Geschichte im Kladower Forum e. V. Die Mitglieder der Gruppe wählten die einzelnen Themenbereiche aus und ordneten sich ihnen zu, um dann ihr Thema materiell und strukturell zu entwickeln. Schwerpunktmäßig waren bis zur Präsentation tätig: Luftbildaufnahme Kladow 1931: Mary Kühn, Hans-Jürgen Lötten, Hanne Ritter; Verschwundene Orte: Brigitte Ahlfeldt, Peter Streubel; Hafen Kladow: Anne Lange, Manfred Reusch; große Umbrüche in der Geschichte Kladows: Hans-Jürgen Lötten, Gerda Holtz; ferner: Horst Kohl, Eike-Ekkehard Baring, Rainer Nitsch. Brigitte Ahlfeldt vermittelte den Rundflug über Kladow mit Bernd Clement. Manche anschauliche Möglichkeit der Darstellung verdanken wir der Findigkeit der Mitglieder der Gruppe Werkstatt Geschichte. Profitieren konnten wir auch von dem umfangreichen Fotoarchiv der Werkstatt Geschichte.

Eine großformatige Luftaufnahme von 1931 verdeutlicht den damaligen Bebauungsstand und gibt

Einblicke in den Zustand verschiedener Häuser, ob sie nun sich bis heute verändert haben oder aber beseitigt wurden.

Ein weiteres Großfoto von 1931 informiert über das Gelände des Ostteils von Groß Glienicke, das durch die Auflösung des Rittergutes einmal zur Siedlung Wochenend West, zum anderen ab 1935 zum Flugplatz Gatow wurde. Schon der Name „West“ zeigt die Ausrichtung auf Berlin, vom Kern des Dorfes Groß Glienicke liegt das Gelände im Osten. Noch sind am Seeufer bis zum Ritterfelddamm nur wenige Parzellen als bebaut auszumachen, während jenseits des



Café Köhn, Parnemannweg 1, 1970

Quelle: Kladower Forum e. V. Archiv Werkstatt Geschichte



**Wenn die Trauer
sprachlos macht.**

**Ihr Trauerredner
B.-M. Schneider Tel. 55221625**



Dr. med. Astrid Kohl

Ärztin für Innere Medizin, Naturheilverfahren
Interdisziplinäre Schmerzmedizin M.Sc., Sinologin M.A.

Veranstaltungen

Geführte Meditation

Klaus Villwock, Biberach
09.6.2017 19.00- 20.30 Uhr

Medizinisches qi gong

Einführungsabend 21.4.2017

Duft-qi gong Grundstufe 14.7.-15.7.2017
Duft-qi gong Mittelstufe 23.6.-24.6.2017 für Fortgeschrittene
Gesundheitsschützende qi gong 19.5.-21.5.2017
Silke Makosch, qi gong Lehrerin

Schlank statt sauer ...

Säure-Basen-Haushalt als Voraussetzung für nachhaltige Gewichtsabnahme
Britta Müller, Ernährungskoach
Freitag 17.3.2017 17.00 - 19.00 Uhr

Vorankündigung Praxistag 11.11.2017 „Andere Wege der Krebstherapie“

Nähere Informationen und Hinweise finden Sie auf meiner Webseite

www.dr-kohl.berlin

Dr. med. Astrid Kohl Reichsstr. 12 - 14052 Berlin

Tel: 030 339 79 130 - Fax: 030 339 79 188

praxis@dr-kohl.berlin

Ritterfelddamms noch weithin freie Felder existieren. Dort war die Fortsetzung der Siedlung Wochenend West geplant. Aber es wurden auch Pläne für eine weitläufige und großzügige Filmstadt erstellt, die dann nach dem Bau des Flugplatzes in Babelsberg angesiedelt wurde.

Der Entwicklung des Hafengeländes in Kladow bis hin zur umfassenden Umgestaltung im Jahre 2007 erfasst auch die Kohlenrampe von der Berlin-Blockade 1948 und verstärkt unübersehbar die Funktion Kladows auch als Anziehungspunkt für Wasser-, Fuß-, Rad-, Bus- und Autotouristen. Dort, wo sich Besucher Erholung und Entspannung für Stunden oder Tage vom stressigen Alltag versprechen, lässt sich auch besonders gut angenehme Wohnung für die Dauer finden. Ohne Frage hat Kladow durch den Hafenausbau insgesamt gewonnen.

Dem Kapitel „verschwundene Orte“ hat sich auch die Festschrift intensiv gewidmet. Erwähnenswert und präsentationswürdig sind natürlich auch noch eine ganze Reihe anderer Orte, deren ursprüngliche Gestaltung und Bebauung sich radikal verändert haben. Jedes Foto dieser Orte hat nicht nur historischen Charakter, sondern dokumentiert auch Wandlungen, deren Spuren zwar im Laufe der Zeit verblasen, aber die noch immer erschließbar sind.

Die Entwicklung des Dorfkerns und des

Ortsteils Kladow anhand von Ausschnitten historischer Karten lässt nachvollziehen, dass die hier sichtbaren Konturen des Wachsens über den Dorfkern hinaus und die zunehmende Bebauung allmählich fast die Merkmale eines Dorfes sprengen. Die Karten laden ein zur Entdeckung von Bekanntem und Unbekanntem, von Gebliebenem und Vergangem.

Wie alle Orte in der Mark Brandenburg markieren eine Reihe von historischen Ereignissen Umbruchsituationen, die zu einer Neugestaltung des Dorfes und zu einer Neuorientierung seiner Bewohner geführt haben. Das verdeutlicht eine Dokumentation, die anhand einer Zeitleiste durch für Kladow bedeutsame Ereignisse führt. In der jüngeren Zeit gehören dazu der Bau des Flugplatzes Gatow mit den dazugehörigen Siedlungsbauten und die Explosion der Einwohnerzahl, der Gebietsaustausch 1946, der zur Teilung des Dorfes Groß Glienicke führte, der Fall der Grenzbefestigungen 1989, die Kladows Umland wieder zugänglich machte. Das sind nur wenige Beispiele, die Kladow als mitbetroffen von politischen Entscheidungen überregionaler Gremien zeigen. Hier spiegeln sich im Konkreten die allgemeinen historischen Einschnitte vor Ort. Kladow befindet sich eben nicht auf einer abgeschiedenen Insel oder gar auf dem Mond.

Andreas Rosenberg

RUDERKURS
für Anfänger

Termine sonntags 9 Uhr und mittwochs 18 Uhr

11.6. / 14.6. / 18.6. / 21.6. / 25.6. / 28.6. / 2.7. / 5.7.

Abschluss-Rudertour am 9.7.

Kursgebühr: 85 Euro

www.collegia.de/ruderkurs

RV Collegia 1895 e.V., Pfirsichweg 9-11, 14089 Berlin, info@collegia.de, Tel. (0163) 477 45 05

German Wist

Installateurmeister

Gas-Sanitär-Heizung

Parnemannweg 29
14089 Berlin (Kladow)

Tel.: 030.365 13 66
Fax: 030.365 84 77

www.firma-wist.de

In Berlin Kladow (Spandau) ansässiger Meisterbetrieb. Installateurmeister für Gas, Wasser, Sanitär und Klima. Eingetragener Innungsbetrieb.

Wir sind für Sie da:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Kundendienst | <input checked="" type="checkbox"/> Individuelle Planung & Beratung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Komplett-Sanierung | <input checked="" type="checkbox"/> Heizung & Sanitär |
| <input checked="" type="checkbox"/> Solaranlagen | <input checked="" type="checkbox"/> Wartung aller Heizungsanlagen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Notdienst | |



GARTENFEST

20. und 21. Mai
12 bis 18 Uhr

Der essbare Garten

Obst, Kräuter, Sämereien

Mitmachaktionen für Kinder u.v.m.

Die Sommerküche ist eröffnet!

SCHNEIDER GartenBaumschule

Verl. Uferpromenade 7-8
14089 Berlin

fon 030 - 368 92 80
gartenbaumschule-schneider.de